

BRG PETERSGASSE

**COVID-19-Verdachtsfall-Notfallplan**

**Was ist ein Verdachtsfall?**

Wenn eine Schülerin/ein Schüler zwei oder mehr Symptome, welche auf Covid-19 hindeuten aufweist, gilt sie bzw. er als Verdachtsfall. Bei Verlust des Geschmacks-/Geruchssinnes alleine (ohne weitere Symptome) gilt eine Schülerin/ ein Schüler ebenfalls als Verdachtsfall.

Symptome, die auf Covid-19 hindeuten:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| * Fieber
 | * Halsschmerzen
 | * starke Kopfschmerzen
 |
| * Husten
 | * Kurzatmigkeit
 | * und einige mehr…
 |

**Was passiert, wenn ein Verdachtsfall in der Schule auftritt?**

Falls eine Schülerin/ein Schüler deiner Klasse/Gruppe ein Verdachtsfall sein könnte, wird nach diesem Plan vorgegangen:

1. Ruhe bewahren – keine Panik!
2. Lehrer/in nimmt telefonisch in der Klasse Kontakt mit dem Covid-19-Verdachtsfallteam auf.
3. Zwei Lehrer/innen dieses Teams kommen in die Klasse und informieren die Schüler/innen. Die Schülerin/der Schüler, welcher als Verdachtsfall eingestuft wird, wird in der Oase weiter von einer Lehrerin/einem Lehrer betreut.
4. Das Gesundheitsamt der Stadt Graz, die Eltern der Schülerin bzw. des Schülers und die BD werden informiert.
5. Nach kräftigem Querlüften und Händedesinfektion aller Schüler/innen wird der Unterricht in der Klasse inzwischen fortgesetzt.
6. Pausen verbringen die Schüler/innen dieser Klasse nur mehr im Klassenraum. Natürlich dürfen Schüler/innen weiterhin die Toiletten besuchen.
7. Die weitere Vorgangsweise wird uns vom Gesundheitsamt der Stadt Graz vorgegeben.

**Covid-Präventionsteam:**

Mag. Reinhard Dellinger (Dir.)

Mag. Franz Hasenburger (SGA)

Mag. Marc Neumeister (Leiter)

Mag. Lukas Schaunitzer (EDV)

Mag. Wolfgang Stampfl (EDV, PV)

Mag. Heidemarie Szyszkowitz (SQA)

Mag. Christian Zach (Admin.)

DI Michael Wedenig (EV)

Ilvy Paierl (SV)

Dr. Cordula Bilban-Schmuck/Dr. Barbara Kratzmüller (Schulärztinnen)